

## **„Sportspiele – vermitteln, trainieren, erleben“**

### **Vorankündigung 2. dvs-Sportspiel-Symposiums (4.-6. Oktober 2000; Gießen)**

Unter dem Leitthema „Sportspiele – vermitteln, trainieren, erleben“ wird das 2. Sportspiel-Symposium der dvs im kommenden Jahr in Gießen stattfinden. Diese Tagung soll zum einen inhaltlich an die Tradition der vorangegangenen Sportspielsymposien anknüpfen. Mit der Thematik „Sportspiele erleben“ soll darüber hinaus auch versucht werden, eine weitere und bislang etwas vernachlässigte Dimension zu erschließen. Hinsichtlich der „klassischen“ Themen „vermitteln“ und „trainieren“ soll die Möglichkeit bestehen, neue Forschungsergebnisse, Projekte und Methoden vorzustellen und zu diskutieren.

In bezug auf das Thema „Erleben“, und damit die subjektive Ebene des sportlichen Spiels, wären neben geisteswissenschaftlichen Betrachtungsweisen auch psychologisch-empirische, sozialwissenschaftliche und neurophysiologische Zugänge denkbar. Die Diskussion um das Erleben kann sich sowohl auf den Leistungssport und seine Rahmenbedingungen, wie auch auf den Freizeitsport beziehen. Vor dem Hintergrund der Diskussion um die neuerliche „Schulsportmisere“ erscheint es weiterhin wichtig, den Erlebnisgehalt und daran anschließend auch den pädagogischen Wert der Sportspiele im Schulsport zu thematisieren.

Zu den drei inhaltlichen Schwerpunkten soll jeweils ein geladener Hauptreferent einen theoretischen Rahmen entwickeln. Desweiteren sind Arbeitskreise geplant. Interessierte Kolleginnen und Kollegen können entweder einen eigenen Arbeitskreis oder Einzelreferate (20 min.) anmelden. Darüber hinaus sind auch Praxisdemonstrationen erwünscht.

**Arbeitskreis- oder Referatsanmeldungen** sind **bis zum 1.3.2000** zu richten an: PD Dr. Norbert Gissel oder Prof. Dr. Günter Köppe, Institut für Sportwissenschaft der Universität Gießen, Kugelberg 62, 35394 Gießen, Tel.: (0641) 99-25221 oder 99-25240, Fax: (0641) 99-25209, e-mail: Norbert.Gissel@sport.uni-giessen.de.